

DIE METALLTECHNISCHE INDUSTRIE
Österreichs stärkste Branche

KENNZAHLEN

DER METALLTECHNISCHEN INDUSTRIE ÖSTERREICH

2020



**„WAS MAN NICHT MESSEN KANN,
KANN MAN NICHT LENKEN“
PETER DRUCKER**

KENNZAHLEN KOMPASS

IMPRESSUM

FACHVERBAND METALLTECHNISCHE INDUSTRIE
Management Service GmbH
1045 Wien, Wiedner Hauptstraße 63

Telefon: +43 5 909 00-3482
FAX: +43 1 505 1020

Geschäftsführer: Dr. Berndt-Thomas Krafft, DI Adolf Kerbl
Gesellschafter: Fachverband Metalltechnische Industrie

Tätigkeitsbereich: Serviceleistungen für die Mitglieder des Fachverbandes der Metalltechnischen Industrie

Verlags- und Herstellungsort: Wien
Eine Organisation der Wirtschaftskammer Österreich

Alle Angaben sind ohne Gewähr

Copyright

Alle Rechte, insbesondere das der Vervielfältigung und die Verbreitung sind dem Herausgeber vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers reproduziert, gespeichert, verarbeitet oder verbreitet werden.

„Was man nicht messen kann, kann man nicht lenken“

Peter Drucker

Weiteres, teilweise sektorspezifisches Zahlenmaterial, finden Sie auch unter www.metalltechnischeindustrie.at - Zahlen/Daten

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte
MMag. Martin Baminger
Fachverband Metalltechnische Industrie
+43(0)590900-3477
baminger@fmti.at

HINWEISE

Die Kennzahlen der Metalltechnischen Industrie sind spezifisch und in dieser Form für Unternehmen sonst nicht zugänglich. Sie sind Orientierungshilfe, Benchmarking-Instrument und Grundlage für Verbesserungen des eigenen Unternehmens. Die Kennzahlen sind klar definiert und erlauben somit den detaillierten Vergleich mit der Branche. Sofern nicht anders angegeben beziehen sich alle Kennzahlen auf die Metalltechnische Industrie.

Die Kennzahlen sind zum großen Teil für Mitglieder nur durch den Kennzahlenkompass zugänglich und müssen teilweise aufgrund vertraglicher Verpflichtungen käuflich erworben werden. Die Analyse bezieht sich auf folgende Quellen:

- **Bilanzkennzahlenstudie:** Detaillierte Auflistung der Bilanzkennzahlen, auch auf Branchenebene, unterteilt in Firmengrößenklassen. Diese Studie wird im Auftrag des Fachverbandes der Metalltechnischen Industrie exklusiv für den Sektor erstellt.
- **Konjunkturstatistik, LSE und andere sektorspezifische Erhebungen der Statistik Austria.**
- **Kienbaum Erhebung des Fachverbands Metalltechnische Industrie:** Im Rahmen der Kienbaum - Führungskräfte Erhebung werden einige zusätzliche Fragestellungen durch Kienbaum für die Metalltechnische Industrie miterhoben.

Andere Quellen sind Eigenrecherchen bzw. sektorspezifische Studien des FMTI.

Inhalt

1 BILANZ KENNZAHLEN	10
1.1 VERMÖGENSSTRUKTUR	
Anlagevermögen	11
Umlaufvermögen	12
Vorräte	13
Kundenforderungen	14
Liquidität 1. Grades	15
1.2 KAPITALSTRUKTUR	
Eigenkapital	16
Fremdkapital	17
1.3 KOSTEN- UND LEISTUNGSSTRUKTUR	
Materialaufwand	18
Fremdleistungen	19
Personalaufwand	20
Abschreibungen	21
EBIT	22
Finanzergebnis	24
EGT	25
Unternehmensergebnis	
nach Steuern	26
Bilanzgewinn/-verlust	27

1.4 FINANZKENNZAHLEN

Gesamtkapitalrentabilität 1	28
Kapitalumschlag	29
Anlagendeckungsgrad 1	30
Sachanlagenintensität	31
Cashflow zur	
Betriebsleistung	32
Bankverschuldung	34
Bruttoproduktivität	35
Investitionen	36

2 PERSONAL & PERSONALKOSTEN 38

2.1 STRUKTUR

Lehrlingsquote	39
Leiharbeiterquote	40
Teilzeitbeschäftigtenquote	41
Angestellten-/Arbeiterquote	42
Facharbeiterquote	43
Ingenieuranteil	44
Kaufmännisch-administrative	
Funktionen	45
Technischer	
Unternehmensbereich	46
QM Personal	47
Kundenorientierter	
Unternehmensbereich	48

Inhalt

Umweltbeschäftigte	49
F&E Beschäftigte	50
Beschäftigte je Beschäftigungs- gruppe	52

2.2 LÖHNE UND GEHÄLTER

Personalaufwand	54
Führungskräftegehälter	55
Lehrlingsentschädigungen	56
Lehrlingsprämien	57

2.3 PERSONALARBEIT

Weiterbildung	58
Art der Weiterbildung	59
Krankenstand	60
Umsetzung flexible Arbeitszeit	61
Geleistete Arbeitsstunden	62
Fluktuation Abgänge/ Personalbestand	63
Covid Kurzarbeit - Unternehmen	64
Covid Kurzarbeit - Mitarbeiter	66
Covid Kurzarbeit - Stunden	67

3 KOSTEN, PRODUKTION & DIGITALISIERUNG 68

3.1 KOSTEN

Maschinenpreisindex	69
Kostenindex ausgewählter Güter	70

3.2 PRODUKTION

F & E-Quote	72
Stornoquote	73
Pro-Kopf-Produktion	74
Pro-Kopf-Wertschöpfung	75
Bruttoinvestitionen pro Mitarbeiter	76
Wertschöpfungsanteil	77
Auftragsdurchlaufzeit	78
Integration additiver Fertigungs- methoden	80

3.3 DIGITALISIERUNG

Website Auftritt	82
Digitale Kundenintegration	83
Datennutzung (1)	84
Datennutzung (2)	85

1

BILANZ KENNZAHLEN 2018/2019

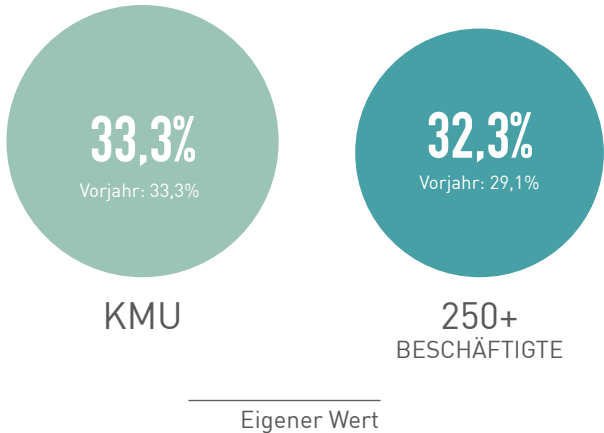
- 1.1 VERMÖGENSSTRUKTUR
- 1.2 KAPITALSTRUKTUR
- 1.3 KOSTEN- UND
LEISTUNGSSTRUKTUR
- 1.4 FINANZKENNZAHLEN



Alle Kennzahlen beziehen sich auf das Bilanzjahr 2018/19

1.1 VERMÖGENSSTRUKTUR

ANLAGEVERMÖGEN



Quelle: Bilanzkennzahlenanalyse MTI, IWI 2020

Anlagevermögen in % zum Gesamtvermögen

Das Anlagevermögen bildet sich aus der Summe des immateriellen Anlagevermögens (z.B. Lizenzen, Patente, Mietrechte), sowie des Sach- und Finanzanlagevermögens. Das Anlagevermögen ist zum längerfristigen Gebrauch bestimmt und wird durch die Investitionstätigkeit eines Unternehmens aufgebaut.